

Sehr geehrte Damen und Herren,



die VERMÖGENSKULTUR AG blickt auf nunmehr dreizehn Jahre Unternehmensgeschichte zurück.

In den Jahren seit der Gründung 2010 hat sich die VERMÖGENSKULTUR AG erfolgreich am Markt etabliert. Zehn Mitarbeiter betreuen mit Leidenschaft unsere Kunden.

Zahlreiche Auszeichnungen von Fachmagazinen nennen die VERMÖGENSKULTUR AG einen der besten Vermögensverwalter im deutschsprachigen Raum.

Das ist in erster Linie Ihrem Vertrauen in uns, aber nicht zuletzt auch einem sehr starken und engagiertem Mitarbeiterteam zu verdanken.

Um den erfolgreichen Wachstumskurs zu sichern, freut es uns Ihnen mitteilen zu können, dass die VERMÖGENSKULTUR AG ihren Vorstand erweitert hat. Seit 1. Juli 2023 ist Marco Markgraf Mitglied des Vorstands und ergänzt damit die Führungsspitze.

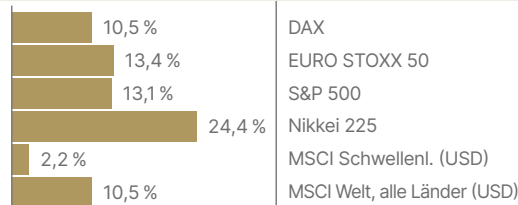
Herr Markgraf ist als Partner seit 2016 Teil des Unternehmens und leitet erfolgreich die Geschäftsbereiche „Family Office“ und „Stiftungsberatung“.

Die Erweiterung des Vorstands aus unseren eigenen Reihen erfüllt sowohl den Aufsichtsrat als auch uns persönlich mit großer Freude. Sie ist ein klares Zeichen für unser starkes und engagiertes Team sowie für unser tiefes Vertrauen in das Potenzial und die Fähigkeiten unserer Mitarbeiter.

Wir sind uns einig: „Gemeinsam mit unseren Partnern, Kolleginnen und Kollegen werden wir die Zukunft unseres Unternehmens erfolgreich gestalten und die Werte unserer Unternehmenskultur pflegen“.

WERTENTWICKLUNG IM JAHR 2023

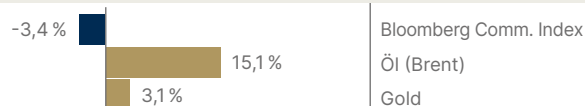
AKTIEN (IN LANDESWÄHRUNG)



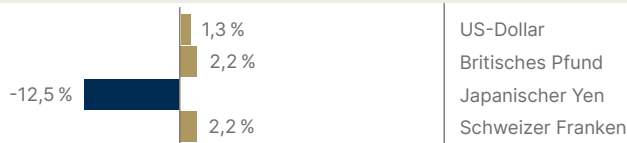
ANLEIHEN (INDIZES)



ROHSTOFFE (IN USD)



WÄHRUNGEN (GEWINN/VERLUST ZUM EURO)



Quelle: FactSet, Angaben bei Aktienindizes als Gesamtertrag inkl. Dividenden
Daten per 30.09.2023

Wir dürfen uns an dieser Stelle von ganzem Herzen für Ihr Vertrauen bedanken und freuen uns auf eine unverändert partnerschaftliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Ihnen.

Ihr

Stephan Simon

Marco Markgraf

ZUR VERMÖGENSKULTUR AG

Die inhabergeführte und unabhängige VERMÖGENSKULTUR AG konzentriert sich auf Anlageberatung und Vermögensverwaltung. Zudem begleiten wir als Multi-Family Office Vermögensträger und Familien bei der langfristigen Organisation ihrer Vermögenswerte. Die Beratung gemeinnütziger Stiftungen durch unsere Stiftungsexperten rundet das Portfolio unserer Dienstleistungen ab.

Die VERMÖGENSKULTUR AG erzielt die Höchstnote im großen Test von Capital.



Quelle: Institut für Vermögensaufbau
IM TEST: 100 Anbieter

RÜCKBLICK – SCHLAGZEILEN AUS DEM 3. QUARTAL 2023

Tagesschau 28.07.2023

Energiekrise und Corona-Folgen

Staatsverschuldung steigt auf Rekordhoch

ZDF heute 05.07.2023

Schadensersatz für Unternehmen
Pkw-Maut kostet Bund 243 Millionen
Euro

Augsburger Allgemeine 07.08.2023

Wacken 2023: Millionen-Verlust für Veranstalter wegen Unwetter und Schlamm

Spiegel 30.08.2023

Archivierte Schülerarbeit
Aiwangers Flugblatt in KZ-Gedenkstätte Dachau als »Negativbeispiel« aufgetaucht

Merkur 10.08.2023

Von Twitter zu X: Wie heißen Tweets jetzt überhaupt?

Sieg gegen Serbien

Deutschland erstmals Basketball-Weltmeister

Tagesschau 16.09.2023

Todestag von Jina Mahsa Amini
Der Traum von einem bunten Iran

Ex-US-Präsident
Donald Trump zum vierten Mal angeklagt

Pro7 26.08.2023

Kuss-Skandal bei Frauen-WM: Luis Rubiales von FIFA suspendiert

Spiegel 24.09.2023

In den USA
Selenskyj spricht mit Unternehmern über Wiederaufbau der Ukraine

Horizont 07.08.2023

KINO-HIT
"Barbie" knackt Milliarden-Grenze / Rekord für Regisseurin Greta Gerwig

22 Jahre nach 9/11

Warum sitzen noch immer Gefangene in Guantánamo?

Tagesschau 11.09.2023

KAPITALMARKT- UND PORTFOLIOGEDANKEN

ZUNEHMEN DURCHS ABNEHMEN

Der dänische Spezialist für Diabetesbehandlung, Novo Nordisk, hat zwischenzeitlich den Luxusgüter-Hersteller LVMH („Louis Vuitton“) als größtes Unternehmen Europas abgelöst. „Growth“ sind nicht nur die Tech-Werte: Der Antidiabetika-Markt entwickelt sich aufgrund der Zunahme an Fettleibigkeit und Stoffwechselerkrankungen zu einer Wachstumsgeschichte. Eher zufällig stieß Novo Nordisk auf eine Nebenwirkung ihres Therapeutikums. Diese zeigt sich bei regelmäßiger Anwendung in einer Gewichtsreduzierung. Die Story der Abnehmspritze „Wegovy“ war geboren. Dem Unternehmen wird sie aus den Händen gerissen. Mitbewerber gibt es viele, aber der Markt erscheint riesig. Die Behandelten nehmen also ab, die Wertentwicklung unserer Portfolioposition nahm markant zu.

Abgenommen haben die Gewichte unserer Aktiensegmente. Hier spiegelt sich unsere skeptische Haltung zu den ökonomischen Realitäten wider, die etwas im Kontrast zu manchen Kursentwicklungen stehen. Viele Top-Performer sind heiß gelaufen. Die langfristige Perspektive stimmt (siehe obiges Beispiel), aber so mancher Hype muss sich erst abkühlen. Das gilt ebenso für die „Künstliche Intelligenz“. In 2023 ließ das Thema ausgesuchte Tech-Schwergewichte

(z. B. Chiphersteller Nvidia) regelrecht explodieren. Daher passten wir in den letzten Monaten einige Gewichtung nach unten an, damit die Balance im Depot wieder gegeben ist.

KEIN DICKES WACHSTUM IN CHINA MEHR

Viele Jahre gewöhnte uns China an hohe Wachstumsraten. Die Aufgabe der Null-Covid-Politik stärkte wie erwartet überwiegend die Binnenkonjunktur. Nur reicht das für die Weltwirtschaft nicht. Zwar überholen jetzt günstige chinesische Elektrofahrzeuge die Autohersteller der westlichen Welt. Aber zu schwer wiegen offensichtlich andere Themen wie die unverändert schwelende Immobilienkrise. Vor zwei Jahren geriet der Gigant Evergrande ins Straucheln. Mit Country Garden gesellte sich jetzt ein weiterer Konzern in den Reigen der gefährdeten Firmen. Die gigantische Fehlallokation von Kapital hinterlässt Spuren in Bau ruinen und den ökonomischen Daten des Landes. Die Regierung in Peking greift aktiv in das Geschehen ein. Mit einem „Lehman Brothers“-Effekt ähnlich der Finanzkrise 2008 ist daher nicht zu rechnen. Im Kontrast zum Rest der Welt sanken in China die Zinsen leicht – für einen echten Stimulus aber zu wenig. In der hiesigen Presse wurde trotzdem der Abgesang auf China eingeleitet. Für uns erscheint das reichlich fragwürdig, da das Land (wie viele Schwellenländer) anhaltend Potenzial und der Aktienmarkt günstige Opportunitäten bietet.

Wachstums-Prognosen für ausgesuchte Länder und Regionen

	2023	2024
Welt	3,0%	3,0%
Industrieländer	1,5%	1,4%
Schwellenländer	4,0%	4,1%
USA	1,8%	1,0%
Eurozone	0,9%	1,5%
Deutschland	-0,3%	1,3%
China	5,2%	4,5%
Russland	1,5%	1,3%

Schwellenländer ziehen die schwachen Wachstumsrate im globalen Schnitt nach oben.

Quelle: Internationaler Währungsfonds, World Economic Outlook Update, Juli 2023

DER KRANKE MANN EUROPAS UND DIE AUFGEHENDE SONNE

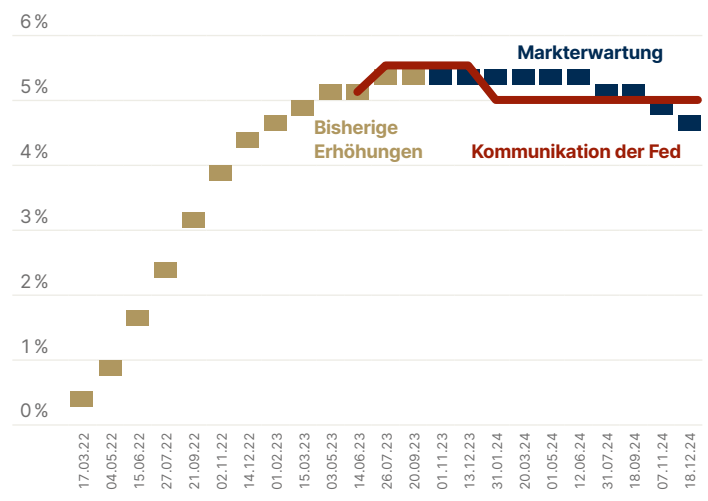
Frühzeitig haben wir Worte über die teils desaströse Politik in Deutschland verloren. Die Presse ist mittlerweile voll mit kritischen Stimmen. Fassen wir zusammen: Unter 22 vom Internationalen Währungsfonds (IWF) begutachteten Ländern und Regionen liegen wir abgeschlagen auf dem letzten Platz. Exklusiv für Deutschland erwartet der IWF 2023 eine Schrumpfung der Wirtschaft, für 2024 mäßige 1,3 Prozent. Damit liegen wir hinter dem sanktionierten Russland.

Ein weiteres Industrieland, das sich offiziell an den Russland-Sanktionen beteiligt, verfolgt eine pragmatische (Energie-) Politik: Japan überraschte zuletzt mit erstaunlichen Wachstumswahlen. Vor allem als Anlageregion wird das Land der aufgehenden Sonne trotz gestiegener Kurse interessanter. Nährboden ist die nahezu jahrzehntelange Unterinvestierung und Frustration nach dem großen 1990er-Crash. Viele Firmen notieren unter ihrem Substanzwert. Reformen am Kapitalmarkt wurden eingeleitet. Sie sorgen langfristig dafür, dass japanische Unternehmen eine aktionärsfreundlichere Politik betreiben, um die Unterbewertungen zu

reduzieren. Außerdem dürften einige Firmen aus politischen Überlegungen China den Rücken kehren, was teilweise Nippon stärken könnte. Wir sind überzeugt: Japan wird gewichtiger in die Portfolios zurückkehren.

USA: DIESES MAL KOMMT ALLES ANDERS?

Japan und allen voran die US-Wirtschaft entwickelten sich viel besser als erwartet. Nun werden Stimmen immer lauter, dass die USA überhaupt keine Rezession mehr befürchten müssten. Wirklich? Wir hatten hier Konjunkturindikatoren dargestellt – und viele weitere in Beobachtung – die mit hoher Wahrscheinlichkeit eine nahende Schrumpfung der US-Wirtschaft andeuten. Es dauert aber oft viele Monate bis die Rezession sichtbar wird. Die aktuellen Diskussionen gehören typischerweise im Vorfeld dazu. Ins Bild passt, dass die US-Notenbank noch „falkenhafte“ unterwegs ist. Die Kerninflation ohne Energie und Nahrungsmittel liegt immer noch über 4 Prozent. Daher zeichnet sich im Kontext eher ein Zinsplateau als ein kurzer Zinsgipfel ab. Dieses „höher für länger“-Szenario bedeutet bleibenden Gegenwind für die Konjunktur. Zu einem



Die US-Leitzinsen dürften für mehrere Monate auf erhöhtem Niveau bleiben („higher for longer“). Mittlerweile hat sich diese Erkenntnis auch bei den Marktteilnehmern durchgesetzt. Mit Zinssenkungen rechnen sie jetzt erst wieder gegen Ende 2024.

Quelle: CME FedWatchTool, FactSet, eigene Darstellung

ZAHL DES QUARTALS

101.400.000.000 EURO

Nach dem Rekordjahr 2021 sank das steuerlich berücksichtigte geerbte und geschenkte Vermögen 2022 um 14 % auf 101,4 Mrd. Euro. Zum fünften Mal in Folge stiegen hingegen die Einnahmen aus Erbschafts- und Schenkungssteuer im Jahr 2022 auf 11,4 Mrd. Euro. Allerdings sank hierbei die Erbschaftssteuer gegenüber Vorjahr um 9,9 % auf 8,1 Mrd. Euro, 3,3 Mrd. Euro entfielen auf die Schenkungssteuer (+56, 7 %). | Quelle: www.destatis.de

Problem für Produzenten und Verbraucher könnte der wieder anziehende Ölpreis werden, der sich demnächst in den Teuerungsraten niederschlagen wird. Zinssenkungen sieht der Kapitalmarkt daher frühestens in etwa einem Jahr.

Ein ähnliches Bild ergibt sich in der Eurozone: Auch die EZB bleibt nach der jüngsten Zinserhöhung beim erreichten Niveau und denkt vorerst trotz der schwächelnden Wirtschaft nicht an Senkungen. Immerhin sank die Inflationsrate der Eurozone zuletzt auf „nur“ 4,3 Prozent. Im kommenden Monat ist mit knapp über 3 Prozent zu rechnen. Ist die Inflation also fast besiegt? Mitnichten, schon im 1. Quartal 2024 dürfte sie wieder auf etwa 4–5 Prozent anziehen.

In Summe zeichnen wir daher weiterhin kein rosiges Bild der Weltwirtschaft. Neben dem Industriesektor schwächelt der bislang robuste Dienstleistungsbereich zunehmend. Das Wachstum bleibt weltweit unterdurchschnittlich. In Deutschland und Europa werden wir vermutlich eine Rezession sehen. Wer jedoch davon ausgeht, dass dies automatisch schlecht für die Kapitalmärkte ist, der irrt. Jedoch wird es noch mehr als früher auf eine sorgfältige Auswahl und Portfoliozusammenstellung ankommen. Unserem bewährten „stock picking“-Ansatz kommt das entgegen.

In Zeiten hoher Zinsen ist es wichtig die Bewertungen der Firmen mit deren Aussichten auf die Waage zu legen. Aktuell dreht sich die negative Saisonalität („Crash-Monate September und Oktober“) in ein typischerweise erfolgreicherer Winterhalbjahr. Das macht Mut, zumal die Stimmungsindikatoren bereits relativ unterkühlt daher kommen. Und nicht zu vergessen: die gestiegenen Renditen ausgesuchter Anleihen überzeugen. Zinspapiere bleiben aussichtsreich für Aufstockungen.

IMPRESSUM

VERMÖGENSKULTUR AG
Gesellschaft für Familienvermögen und Stiftungen
Kopernikusstraße 9
81679 München

T +49 (0)89 - 410 73 14 - 0
F +49 (0)89 - 410 73 14 - 20

E-Mail info@vermoegenskultur-ag.de
Web www.vermoegenskultur-ag.de

Portraitbild Stephan Simon & Marco Markgraf © Stefan Winterstetter

WIR FÜR SIE

VERANSTALTUNG „VERMÖGENSNACHFOLGE“

TERMIN: 07.11.2023 | BEGINN: 18:00 UHR

Unter dem Motto „Frühzeitig und allumfassend planen“ bieten wir Ihnen exklusive Einblicke in die richtige Planung Ihrer Vermögensnachfolge.

René Niemann, Wirtschaftsjurist und Bankkaufmann sowie Leiter der Vermögensnachfolge bei der V-BANK AG, teilt praxisnahe Erkenntnisse zur Vermögenssicherung und -nachfolge. Er erläutert die gesetzliche Erbfolge mit steuerlichen Auswirkungen und das Konzept des Nießbrauchdepots.

Notar Rainer Krick spricht über mögliche Fehler und Gestaltungsoptionen bei letztwilligen Verfügungen oder Schenkungen, basierend auf seiner langjährigen Expertise.

Anschließend erwartet Sie ein Fingerfood-Buffet, um den Abend entspannt ausklingen zu lassen. Das Team der VERMÖGENSKULTUR AG sowie die Referenten stehen für vertiefende Gespräche zur Verfügung. Wir freuen uns auf einen interessanten, angenehmen Abend mit Ihnen und bitten um Anmeldung per E-Mail oder telefonisch.

ANMELDUNG:

veranstaltung@vermoegenskultur-ag.de

Tel +49 89 410 73 14 - 0

EU-DATENSCHUTZVERORDNUNG

Die aktualisierte Datenschutzerklärung der VERMÖGENSKULTUR AG können Sie unter <https://www.vermoegenskultur-ag.de/datenschutzerklaerung/> einsehen und herunterladen. Hier finden Sie auch die Möglichkeiten zur Abmeldung unseres Newsletters.

RECHTLICHE HINWEISE

Dieses Dokument ist eine Werbemitteilung und dient ausschließlich Informationszwecken. Es stellt keine Finanzanalyse im Sinne des § 34b WpHG, keine Anlageberatung, Anlageempfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanzinstrumenten dar.

Dieses Dokument richtet sich nicht an Personen, deren Nationalität, Wohnsitz oder sonstigen Umstände den Zugang zu den darin enthaltenen Informationen aufgrund der geltenden Gesetzgebung verbieten.

Dieses Dokument ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Die dargestellten Informationen stützen sich auf Berichte und Auswertungen öffentlich zugänglicher Quellen. Obwohl die VERMÖGENSKULTUR AG der Auffassung ist, dass die Angaben auf verlässlichen Quellen beruhen, kann sie für die Qualität, Richtigkeit, Aktualität oder Vollständigkeit der Informationen keine Gewährleistung übernehmen. Eine Haftung für Schäden irgendwelcher Art, die sich aus der Nutzung dieser Informationen ergeben, wird ausgeschlossen. Angaben zur Wertentwicklung der Vergangenheit lassen keine Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung zu.

Die Weitergabe – auch von Auszügen – ist ohne vorherige Zustimmung der VERMÖGENSKULTUR AG nicht gestattet.